



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Vonovia baut 66 neue Mietwohnungen in Wustermark bei Berlin

29.07.2020 Fachinformation

Im Umland von Berlin entstehen derzeit nicht nur Einfamilienhäuser, sondern auch neue Mietwohnungen: Für rund 15 Millionen Euro errichtet Vonovia in Wustermark aktuell insgesamt 66 Wohnungen in Modulbauweise. Die ersten Mieter ziehen bereits Anfang September 2020 in die Neubauten am Ernst-Thälmann-Platz. ein, alle weiteren Wohnungen werden bis zum 30. September 2020 nach nur etwa einem Jahr Bauzeit bezugsfertig sein. Die Wohnungen haben ein bis vier Zimmer und sind zwischen 37 und 113 Quadratmeter groß. Jede Wohnung ist mit Balkon oder Terrasse ausgestattet. Die Mietpreise liegen zwischen 10 und 12 Euro pro Quadratmeter nettokalt.

Um die Neubauten herum wohnen bereits rund 70 Vonovia-Mietparteien im Wohnhausbestand aus den 1930er-Jahren. „Das Interesse bei den Bestandsmietern ist groß. Wir werden sie bei der Vermietung der Neubau-Wohnungen gerne berücksichtigen“, sagt Sebastian Krüger, Regionalbereichsleiter Berlin Nordost. Der Wechsel der Bestandsmieter in die Neubauten ist Vonovia auch deshalb willkommen, weil die umliegenden Bestandswohnungen anschließend für weitere rund 7,5 Millionen Euro modernisiert werden sollen.

„Wir werden unsere Mieter im Bestand in den kommenden zwei bis drei Wochen umfassend über die Modernisierung informieren. Um niemanden zu überfordern, planen wir drei Bauabschnitte von 2021 bis 2023“, erklärt Krüger. Die Chancen auf zufriedene Mieter stehen auch deshalb gut, weil Vonovia zusätzlich 156 neue Pkw-Stellplätze im Wohngebiet errichtet und damit mehr Parkplätze als vor der Baumaßnahme zur Verfügung stehen.

Ortstermin mit Presse am Neubau im Juli 2020 (v.l.n.r.): Elisabeth Lange (Bauleiterin Vonovia), Jens Wegener (Redakteur Märkische Allgemeine), Sebastian Krüger (Regionalbereichsleiter Berlin Nord Vonovia) und Jacqueline Vondran-Schmidt (Referentin Neubau Vonovia)



<https://bbu.de/beitraege/vonovia-baut-66-neue-mietwohnungen-wustermark-bei-berlin>